

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 56/0041/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.03.2017 Verfasser:								
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 08.02.2017 (öffentlicher Teil)									
Beratungsfolge: TOP: 2 <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 25%;">Datum</td> <td style="width: 25%;">Gremium</td> <td style="width: 25%;">Kompetenz</td> <td style="width: 25%;"></td> </tr> <tr> <td>29.03.2017</td> <td>INT</td> <td>Entscheidung</td> <td></td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz		29.03.2017	INT	Entscheidung	
Datum	Gremium	Kompetenz							
29.03.2017	INT	Entscheidung							

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 08.02.2017 (öffentlicher Teil).

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

Erläuterungen:

keine

Anlage/n:

N i e d e r s c h r i f t
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Integrationsrates

13. März 2017

Sitzungstermin:	Mittwoch, 08.02.2017
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:25 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rates, Rathaus

Anwesende:

Herr Safi Özbay

als stellvertretender Vorsitzender

Frau Dorothee Ambadar

Ratsfrau Uschi Brammertz

Ratsherr Ralf Demmer

Ratsfrau Ursula Epstein

Frau Maureen Fröhlich

Herr Georg Georgiadis

Herr Hoshang Ghaei

Frau Alma Graciella Gongora Duarte

Ratsfrau Rosa Höller-Radtke

Ratsfrau Nathalie Hüllenkremer

INT/16/WP.17

Ausdruck vom: 13.03.2017

Seite: 1/12

Herr Eyüp Özgün
Frau Jana Petrovic
Herr Ruslan Pivovarov
Herr Cengiz Ulug
Herr Eshetu Wondafrash

Abwesende:

Frau Paola Blume	entschuldigt
Herr Bülent Ümit Iscan	entschuldigt
Frau Leyla Kalkan	entschuldigt
Ratsherr Hans Müller	entschuldigt
Bürgermeisterin Hilde Scheidt	entschuldigt

von der Verwaltung:

Herr Frankenberger	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration – Fachbereichsleiter -
Frau Daemen	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Ernst	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration - Integrationsbeauftragte
Frau Hildebrandt	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration – Kommunales Integrationszentrum
Herr Köth	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Wölk	Fachbereich Presse und Marketing

als Gäste

Herr Mertens	Bistum Aachen
--------------	---------------

als Schriftführer:

Herr Bücken

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 14.12.2016
(öffentlicher Teil)
Vorlage: FB 56/0020/WP17**

- 3 **Tag der Integration – Rückblick auf den Tag der Integration und Beschluss des
Integrationsrates zur Durchführung des Tags der Integration 2017
Vorlage: FB 56/0021/WP17**

- 4 **Veranstaltungsprogramm der Nadelfabrik – Rückblick auf 2016 und Ausblick auf 2017
Vorlage: FB 56/0022/WP17**

- 5 **Projekte zur Integration 2017 – Beschlussfassung über die Mittelverteilung
Vorlage: FB 56/0023/WP17**

- 6 **Integration von Flüchtlingen – Maßnahmenplan zum Integrationsplan der Stadt Aachen
Vorlage: FB 56/0028/WP17**

- 7 **Nachbesetzung des Kuratoriums zur Auswahl der
PreisträgerInnen und der Verleihung des Integrationspreises
Vorlage: FB 56/0025/WP17**

- 7.1 **Nachbesetzung des Kuratoriums zur Auswahl der
PreisträgerInnen und der Verleihung des Integrationspreises
Vorlage: FB 56/0025/WP17-1**

8 **Berichte aus den Gremien - öffentlicher Teil**

9 **Mitteilungen der Verwaltung**

10 **Verschiedenes**

Nichtöffentlicher Teil

- 1 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 14.12.2016
(nichtöffentlicher Teil)
Vorlage: FB 56/0026/WP17**

- 2 **Berichte aus den Gremien - nichtöffentlicher Teil**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der 1. stellvertretende Integrationsratsvorsitzende, Herr Özbay, begrüßt die Mitglieder des Integrationsrates.

Es werden keine weiteren Anmerkungen, Ergänzungen und/oder Änderungen zur Tagesordnung vorgetragen.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 14.12.2016 (öffentlicher Teil)

Vorlage: FB 56/0020/WP17

Beschluss:

Mit 3 Enthaltungen wegen Abwesenheit genehmigt der Integrationsrat einstimmig die Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 14.12.2016 (öffentlicher Teil).

zu 3 Tag der Integration – Rückblick auf den Tag der Integration und Beschluss des Integrationsrates zur Durchführung des Tags der Integration 2017

Vorlage: FB 56/0021/WP17

Herr Mertens vom Bistum Aachen berichtet über den Tag der Integration 2016. Der Tag der Integration hat 2016 zum zehnten Mal stattgefunden und sich mittlerweile zu einer Marke entwickelt.

Herr Mertens bedankt sich beim Integrationsrat, bei der Politik und bei den vielen ehrenamtlichen Helfern. Nur durch deren Unterstützung konnte der Tag der Integration zehnmal erfolgreich stattfinden.

Herr Mertens hebt auch die Zusammenarbeit mit Business Network Aachen hervor. Es konnten neben Business Network Aachen noch 4 Firmen gewonnen werden, die sich am Tag der Integration mit den Themen Bildung, Ausbildung und Arbeit beteiligt haben. Hervorzuheben ist auch die Auszeichnung an INT/16/WP.17

Ausdruck vom: 13.03.2017

Seite: 6/12

Herrn Dr. Scheid von der Firma FEV. Die Firma FEV wurde für die Vielfalt der Nationen in der Belegschaft und ihr Engagement für die Integration geehrt.

Des Weiteren erläutert er, dass der Tag der Integration 2016 Kosten in Höhe von ca. 42.000€ verursacht hat. Die Kosten wurden hauptsächlich durch die Finanzmittel des Integrationsrates (24.000€) und des Bistums Aachen (12.000€) gedeckt. Der Restbetrag wurde durch Spenden und Standgebühren der Firmen ausgeglichen. Herr Mertens hofft, dass sich in Zukunft noch mehr Firmen am Tag der Integration beteiligen und dadurch höhere Einnahmen erzielt werden.

Ferner berichtet Herr Mertens, dass 80 Bildungsträger, 20 Religionsgemeinschaften, über 100 Gruppen mit verschiedenen Angeboten und 20 Gruppen mit kulinarischen Angeboten am Tag der Integration teilgenommen haben.

Frau Epstein möchte wissen, ob es bei den Standgebühren verschiedene Preiskategorien gibt.

Herr Mertens erklärt, dass die Teilnehmer grundsätzlich keine Standgebühren bezahlen. Nur für die Firmen ist die Standanmietung kostenpflichtig.

Herr Georgiadis fragt, wer was bezahlen muss.

Herr Mertens erläutert, dass nur die Firmen Standgebühren zahlen müssen. Des Weiteren muss man für das Essen zahlen, dass die Anbieter zum Selbstkostenpreis abgeben.

Herr Ghaei fragt, ob es ein positives Feedback von den Teilnehmern gibt.

Herr Mertens führt dazu aus, dass im letzten Jahr die Besucher befragt wurden.

Bei der Umfrage hat er ein sehr positives Echo erhalten. Auch die Rückmeldungen der Ehrenamtlichen war sehr positiv. Grundsätzlich erhält er nach dem Tag der Integration viele Rückmeldungen per Email, die überwiegend sehr positiv sind. Natürlich gibt es auch kritische Anmerkungen zu den Inhalten des Tages der Integration.

Frau Ambadar spricht sich grundsätzlich für die Teilnahme am Tag der Integration aus. Die Kosten für die Veranstaltung sind aber sehr hoch. In der Tagespresse hat Frau Ambadar vom Bildungsnotstand gelesen. Sie schlägt daher vor, die Finanzmittel für den Tag der Integration für Nachhilfe in Ganztagschulen zu verwenden.

Herr Mertens erklärt hierzu, dass er nicht abschätzen kann, was wichtiger ist. Beim Tag der Integration werden auch Orientierungs- und Bildungsangebote präsentiert. Zu den hohen Kosten erläutert er, dass das Eurogress einen Sonderpreis für die Anmietung und die Bereitstellung von Personal berechnet. Trotzdem fließt die Hälfte des Budgets an das Eurogress.

Herr Demmer äußert sich dahingehend, dass der Tag der Integration 2017 unstrittig ist. Er bittet die Verwaltung, die Besprechung über den Tag der Integration 2018 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung aufzunehmen.

Frau Fröhlich teilt die nicht die Meinung von Frau Ambadar. Der Tag der Integration soll weitergeführt werden. Sie findet es sehr positiv, dass auch viele deutsche Bürgerinnen und Bürger den Tag der Integration besuchen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Beschluss:

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt die Durchführung des Tages der Integration 2017, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2017.

zu 4 Veranstaltungsprogramm der Nadelfabrik – Rückblick auf 2016 und Ausblick auf 2017

Vorlage: FB 56/0022/WP17

Herr Köth berichtet über die Veranstaltungen und Aktionen, die die Nadelfabrik im Jahr 2016 durchgeführt und begleitet hat. Des Weiteren gibt er einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen, Ausstellungen und Projekte für das Jahr 2017 (Anlage 1).

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Beschluss:

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

zu 5 Projekte zur Integration 2017 – Beschlussfassung über die Mittelverteilung

Vorlage: FB 56/0023/WP17

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Beschluss:

Der Integrationsrat beschließt unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplans 2017 die Verwendung der Mittel für Projekte zur Integration und empfiehlt dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie der vorgesehenen Verwendung der Mittel aus dem PSP-Element 4-050501-901-3/53180000 „Projekte zur Integration“ gem. der Anlage 1 zuzustimmen.

zu 6 Integration von Flüchtlingen – Maßnahmenplan zum Integrationsplan der Stadt Aachen

Vorlage: FB 56/0028/WP17

Herr Demmer erläutert, dass die Erstellung eines Maßnahmenplanes auf einen gemeinsamen Antrag der CDU- und SPD Fraktionen zurückgeht. Er ist erfreut, dass die Verwaltung einen Maßnahmenplan erstellt hat mit dem man sehr gut arbeiten kann.

Frau Epstein fragt, ob Aussicht besteht, dass der Punkt 5.3 im Maßnahmenplan umgesetzt wird.

Frau Ernst erläutert, dass es sich dabei um eine wichtige Aufgabe handelt, die auch umgesetzt werden soll. Im Haushalt sind für diese Maßnahme keine Mittel vorhanden. Es werden daher alternative Fördermöglichkeiten gesucht, z.B. über die Frauenfachberatungsstelle.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Beschluss:

Der Integrationsrat nimmt den aktuellen Sachstand Maßnahmenplan zum Integrationsplan zur Kenntnis und empfiehlt den Fachausschüssen die Beratung der geplanten Maßnahmen.

zu 7 Nachbesetzung des Kuratoriums zur Auswahl der PreisträgerInnen und der Verleihung des Integrationspreises

Vorlage: FB 56/0025/WP17

s. 7.1

zu 7.1 Nachbesetzung des Kuratoriums zur Auswahl der PreisträgerInnen und der Verleihung des Integrationspreises

Vorlage: FB 56/0025/WP17-1

Herr Özbay erläutert die Vorlage sowie die Ergänzungsvorlage.

Herr Demmer weist daraufhin, dass die Arbeitsgruppe Projektanträge zur Integration in der nächsten Sitzung nachbesetzt werden muss.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Beschluss:

Der Integrationsrat entsendet Frau Fröhlich, Frau Epstein und Frau Hüllenkremer in das Kuratorium zur Auswahl der Preisträger/innen und der Verleihung des Integrationspreises.

zu 8 Berichte aus den Gremien - öffentlicher Teil

Frau Fröhlich berichtet aus dem Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Wissenschaft. Dort war unter anderem Thema, dass die Willkommenskultur in Aachen hochgehalten werden muss, weil man Fachkräfte benötigt. Viele Studenten verlassen Aachen nach Abschluss des Studiums. Die Stadt Aachen muss für Zuwanderer attraktiv bleiben.

Herr Özbay berichtet aus dem Umweltausschuss. Die Stadt Aachen verfügt über Jodtabletten, die an Personen bis zum Alter von 45 Jahren verteilt werden. Die Ausgabe wird in ca. 3 Monaten beginnen. Die Bürgerinnen und Bürger können sich über das Internet an die Verwaltung wenden und bekommen einen Abholschein zugesandt. Mit dem Abholschein erhält man dann in der Apotheke die Tabletten. In einer plötzlichen Gefahrensituation soll die Ausgabe der Jodtabletten in den Wahllokalen erfolgen.

Herr Pivovarov berichtet aus dem Bürgerforum. In einem Tagesordnungspunkt wurde das Thema „Verbot der Nutzung von Pferden im Aachener Rosenmontagszug und allen Aachener Karnevalszügen“ besprochen.

zu 9 Mitteilungen der Verwaltung

Frau Ernst weist auf die Veranstaltung „Rechtsparteien im Wahlkampf“ am 11.03.2017, um 11.00 Uhr hin. Die im Centre Charlemagne geplante Veranstaltung findet in der Nadelfabrik statt.

Herr Frankenberger berichtet, dass am Integrationskonzept intensiv gearbeitet wird. Das Konzept soll in der Beratungsfolge Integrationsrat und Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie vorgestellt werden. Am 17.03.2017 findet von 16.00 bis 18.00 Uhr eine Diskussionsrunde über den Integrationsplan in der Nadelfabrik statt. Die Mitglieder des Integrationsrates erhalten mit der Einladung den Entwurf des Integrationskonzeptes.

zu 10 Verschiedenes

Herr Özbay macht auf die Auftaktveranstaltung „Rechte Parteien im Wahlkampf NRW“ des Landesintegrationsrates am 13.02.2017, um 17.00 Uhr in der Volkshochschule Düsseldorf aufmerksam. Herr Özbay lässt die Einladung unter den Mitgliedern des Integrationsrates herumreichen.

Frau Fröhlich weist auf eine Aufführung des „Das Da Theaters“ am 09.02.2017, um 20.00 Uhr im Depot Talstraße hin.